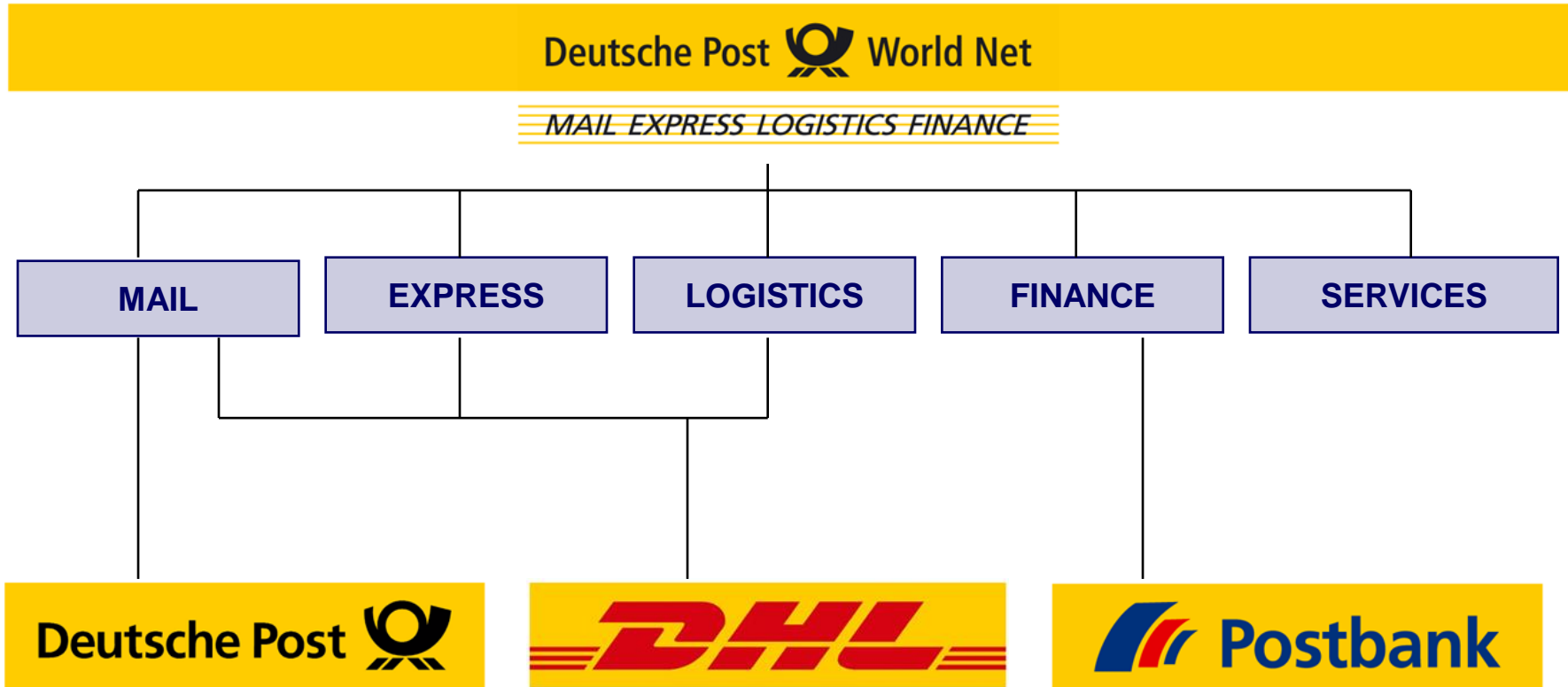


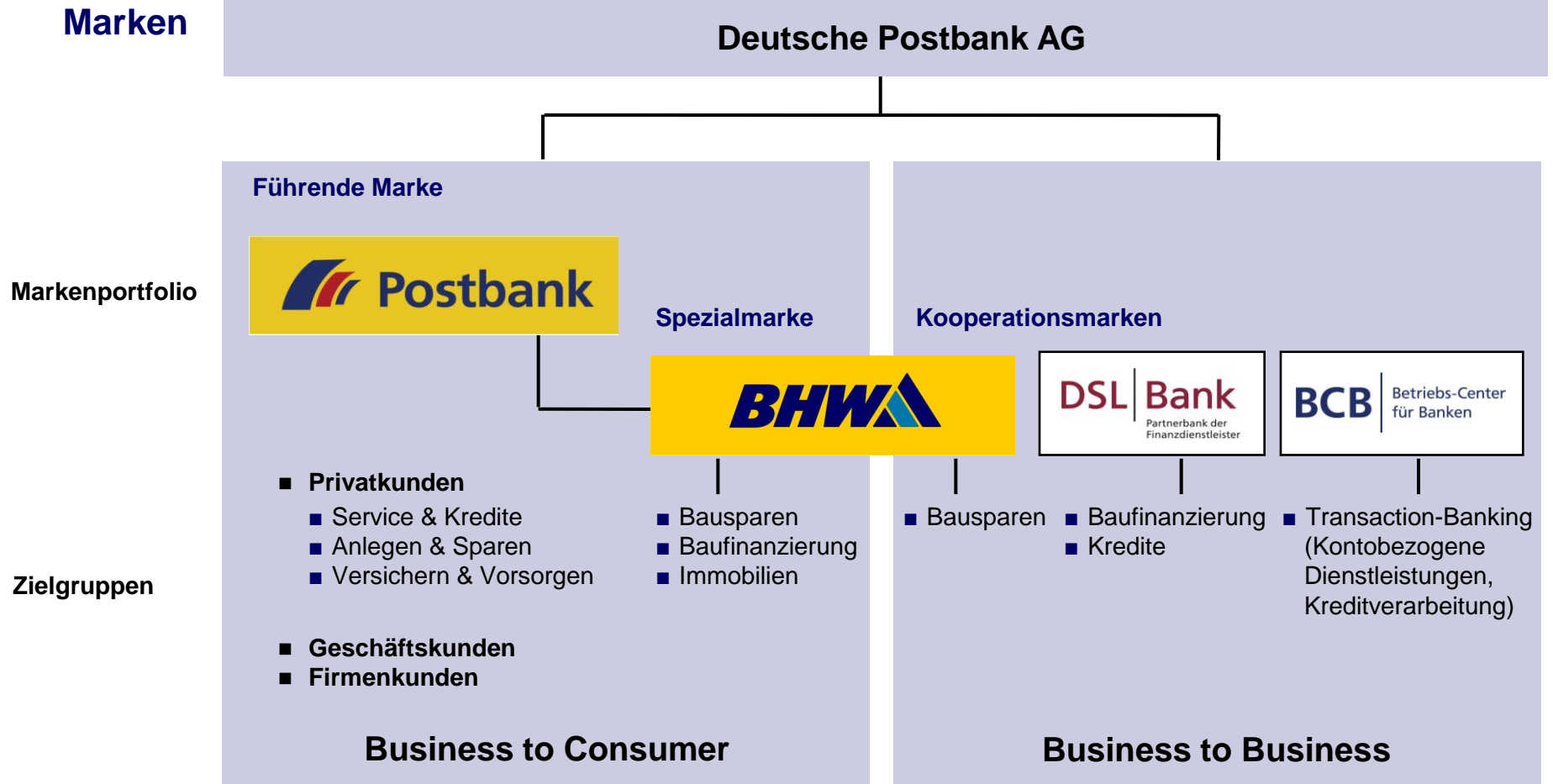


Kopplung von CMMI und ITIL:

Kopplung des Change & Configuration Management bei der Postbank Systems AG

Unternehmenszugehörigkeit





Eine der größten Privatkundenbanken Deutschlands

- 14,4 Millionen Kunden (Nr. 1 in Deutschland)
- rund 22.000 Beschäftigte plus 4.000 mobile Berater
- Marktführer in Kernprodukten des Privatkundengeschäfts
- Multikanalstruktur über alle Vertriebswege
- dichtestes Filialnetz einer Bank in Deutschland
- führend im Online- und Telefonbanking, meist genutztes Online-Angebot
- rund 30.000 Firmenkunden
- führende, voll integrierte Transaktionsbank in Deutschland



Die IT der Postbank

Deutsche Postbank AG

Postbank Filialvertrieb AG
Filialen

PB Firmenkunden AG
Firmenkundenvertrieb

Betriebs-Center für Banken AG
Transaction Banking

BHW Bausparkasse AG
Bausparen,
Baufinanzierung

Deutsche Postbank International S.A.
Publikumsfonds, Firmenkunden, Treasury

Postbank Systems AG
IT-Systemhaus

Postbank Finanzberatung AG
Mobiler Vertrieb

Deutsche Postbank Financial Services GmbH
Operatives Fondsmanagement, Entwicklung von Anlageprodukten

PB Support GmbH
IT Infrastruktur Management

Postbank Leasing GmbH
Leasing für Unternehmen

PB Factoring GmbH
Factoring

Postbank Systems AG

Informationsstrategie
Klaar de Graaf (VV)

Accountmanagement
Einkaufsmanagement
Enterprise Architects
Financemanagement
Geschäftsplanung
Management Center
Sourcing
Personal und
Prozessmanagement
Qualität und Standards

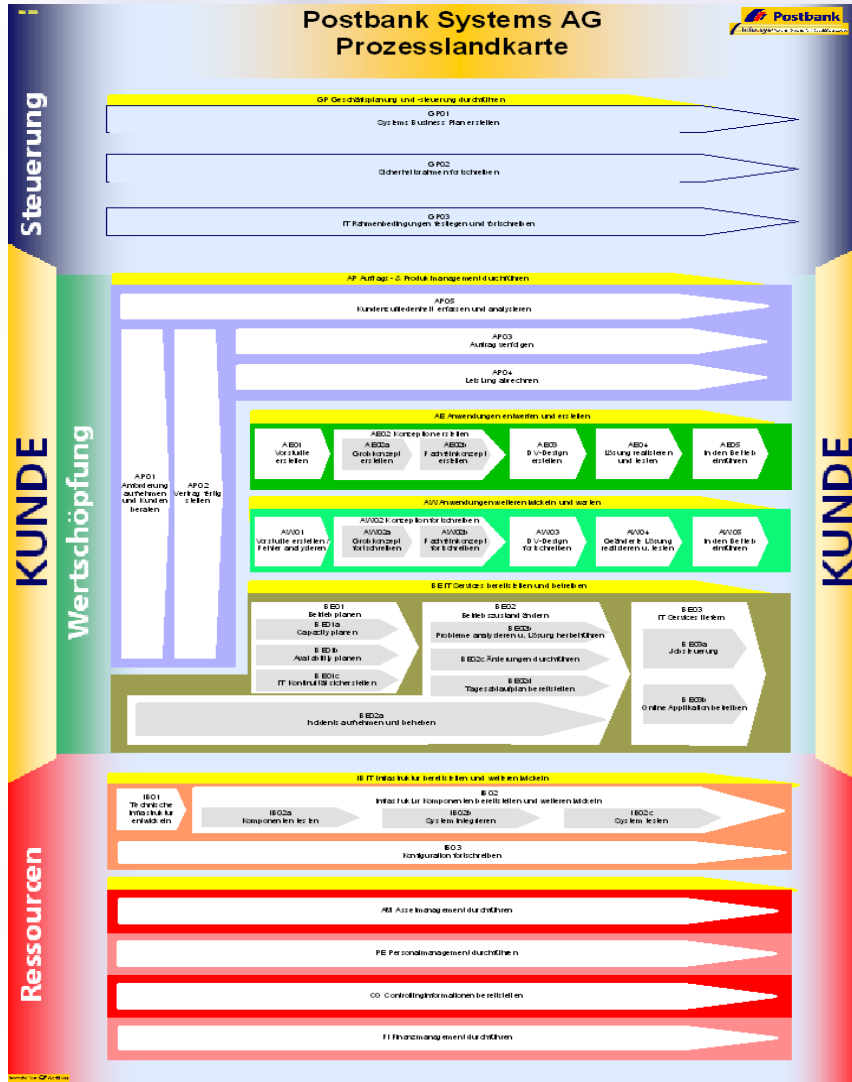
Projekte
Dr. Thomas Mangel

Competence Center
Abwicklung
Competence Center
Compliance
Competence Center
Financial Markets
Competence Center
Vertrieb
Portfolio- und Release-
management
Testmanagement

Betrieb
Manfred Löw

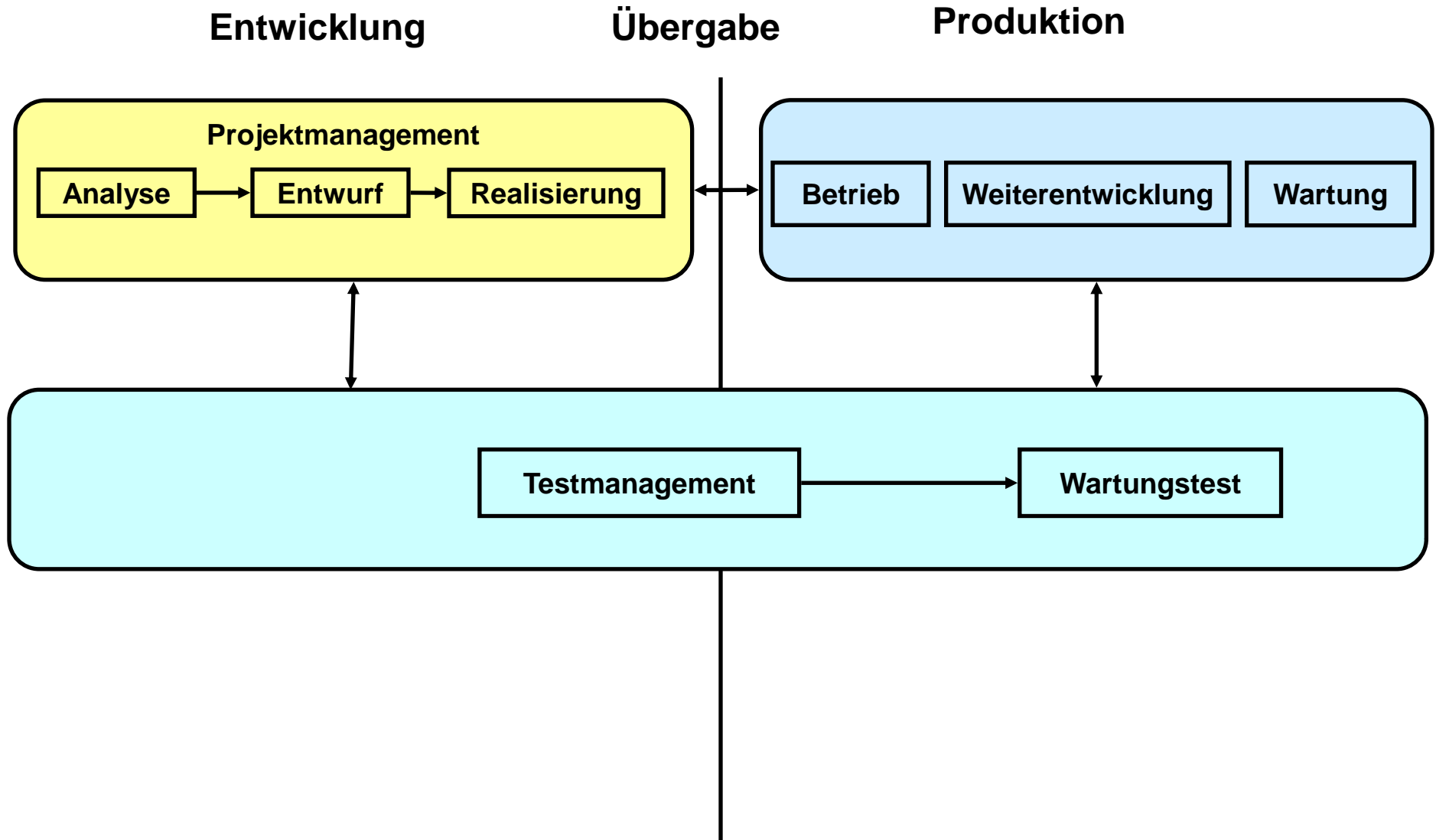
Applikations-Management
Design Plattformen
Integration Hard- & Software
Integration Infrastruktur
Integration Systeme
Planung Plattformen
Security
Service Delivery
Steuerung Infrastruktur-
Projekte

Strategiegrundsätze im Prozessmanagement Postbank Systems



- Steuerungs-, Ressourcen- und Wertschöpfungsprozesse
- Vorgehensmodelle / PMV
- Prozessgruppenowner / Prozessowner
- Prozess- und Methodenberater in Organisation verankert
- Dokumentation über Prozesssteckbriefe und Prozessflussdiagramme
- Steuerung über Kennzahlen und Assessments
- Management Attention / Review
- praxis- / zeitnahe Umsetzung (iterative Vorgehensweise)

- Postbank Systems AG
- Optimaler Softwarelebenszyklus
- Capability Maturity Model Integration (CMMI)
- IT Infrastructure Library (ITIL)
- Configuration Management
- Change Management
- Einlieferungsprozess von Software in die Postbank Systems AG (IST-Zustand)
- Kritischer Pfad
- Algorithmus
- Ziel



- ist eine Sammlung von bewährten generischen Praktiken (*Best Practices*).
- wird für eine effiziente, zielgerichtete und standardisierte Entwicklung von Software-Produkten eingesetzt.
- *Best Practices* sind unabhängig von der Technologie und dem Dienstleister anwendbar.
- beschreibt das *WAS*, und nicht *WIE* etwas eingesetzt wird.
- besteht aus 22 *Process Areas*, gruppiert in vier *Categories*.

Engineering

Support

Support

Configuration Management

Process & Product Quality Assurance

Measurement & Analysis

Decision Analysis & Resolution

Casual Analysis & Resolution

Process Management

Project Management

- ist eine technologie- und anbieterunabhängige Sammlung von bewährten Praktiken (*Best Practices*).
- wird für ein effizientes und standardisiertes *IT-Service Management eingesetzt*.
- *Best Practices* sind unabhängig von der Technologie und dem Dienstleister anwendbar.
- beschreibt das *WAS*, und nicht *WIE* etwas eingesetzt wird.
- besteht aus 5 Hauptbereichen.

Business Perspective

**Infrastructure
Management**

Service Support

Change Management

Configuration Management

Incident Management

Problem Management

Release Management

Service Desk

**Service Delivery
&
Security Management**

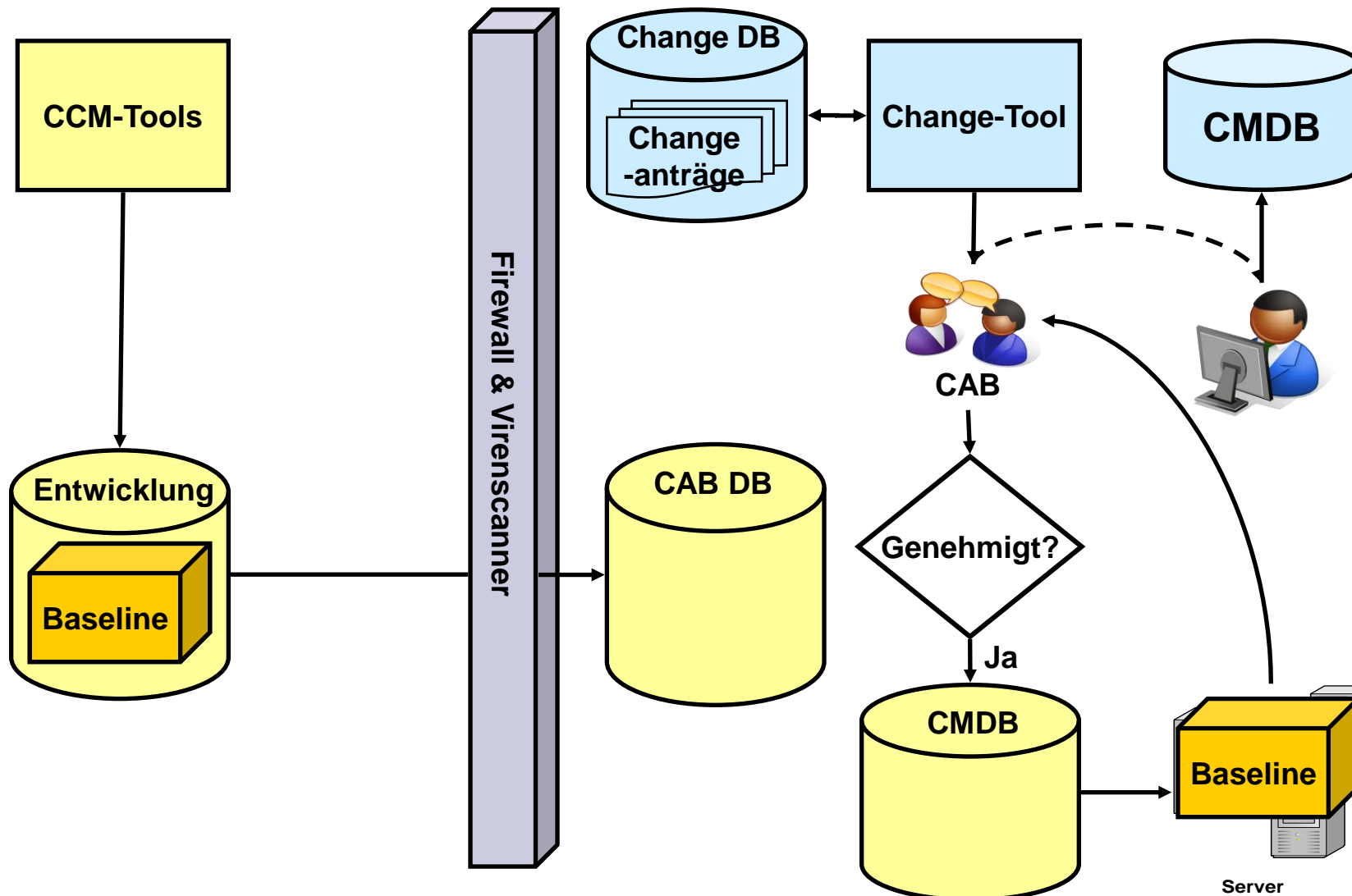
Application Management

- plant und identifiziert *Configuration Items* und deren Beziehungen.
- baut die CMDB auf und sorgt für ihre Pflege.
- überwacht und kontrolliert Änderungen von *Configuration Items*.
- verifiziert *Reviews* und *Audits* über *Configuration Items*.
- dokumentiert alle Änderungen an *Configuration Items*.
- stellt dem *Change Management* Informationen für die Auswirkungsanalyse zur Verfügung.

- *Changes* sind Änderungen, die Auswirkungen auf der IT-Infrastruktur haben können.
- analysiert die Auswirkungen von *Changes*.
- sorgt für die Anwendung standardisierter Methoden und Verfahren um Auswirkungen von *Changes* auf die IT-Service zu minimieren
- genehmigt Änderungen der IT-Infrastruktur.
- ermöglicht kostengünstige Änderungen mit minimalem Risiko.
- plant Änderungen der IT-Infrastruktur.
- bewertet Implementierte *Changes*.
- reicht durch *Changes* verursachte Änderungen von *Configuration Items* an das Configuration Management weiter.

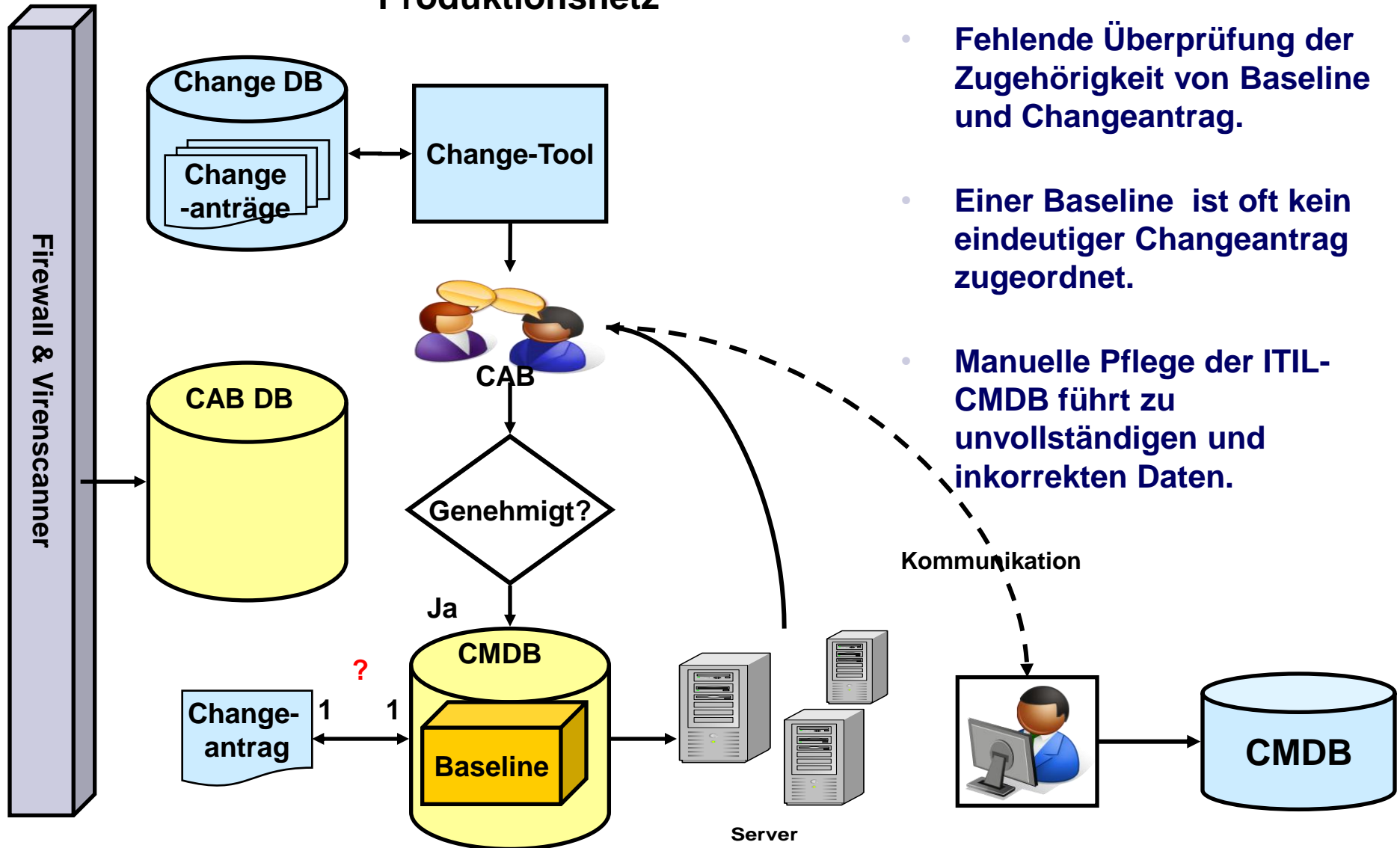
Entwicklungsnetz

Produktionsnetz

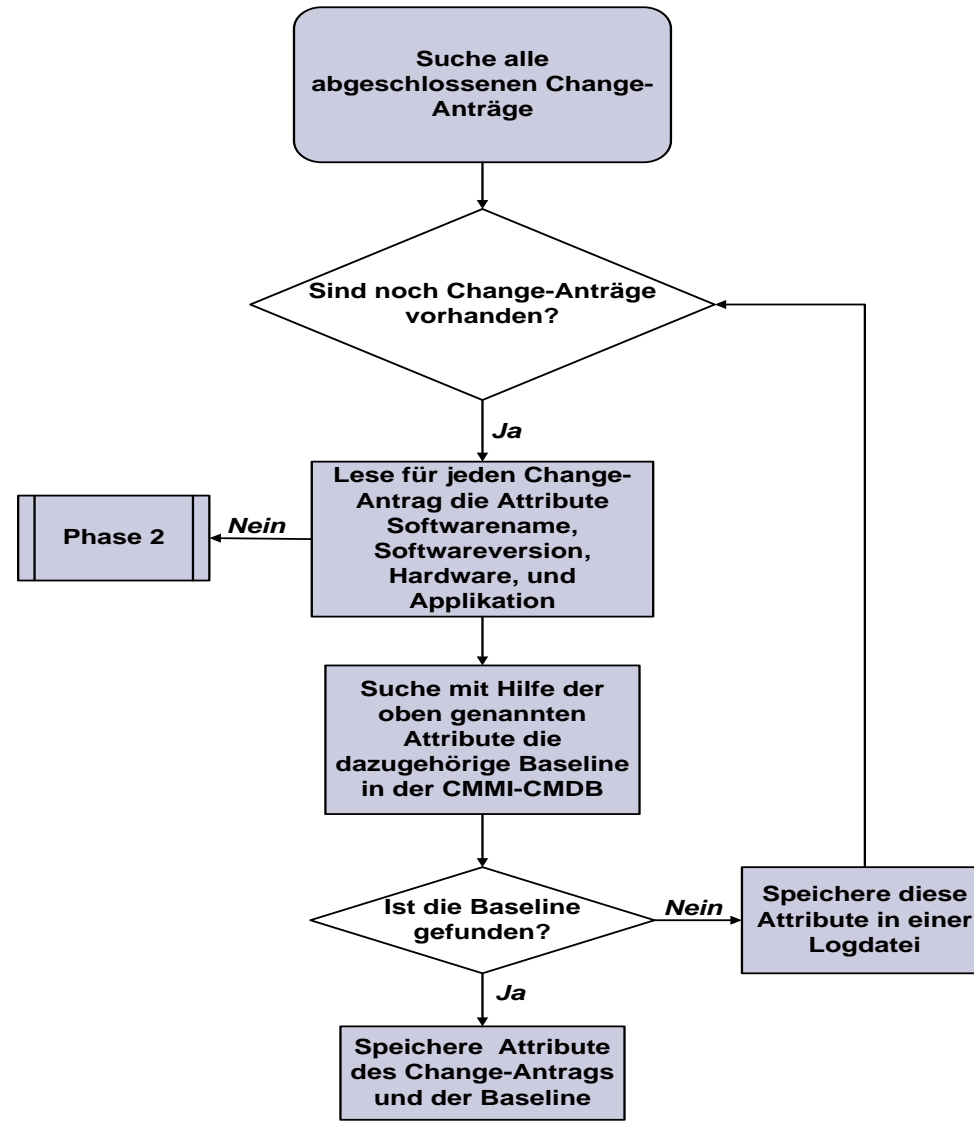


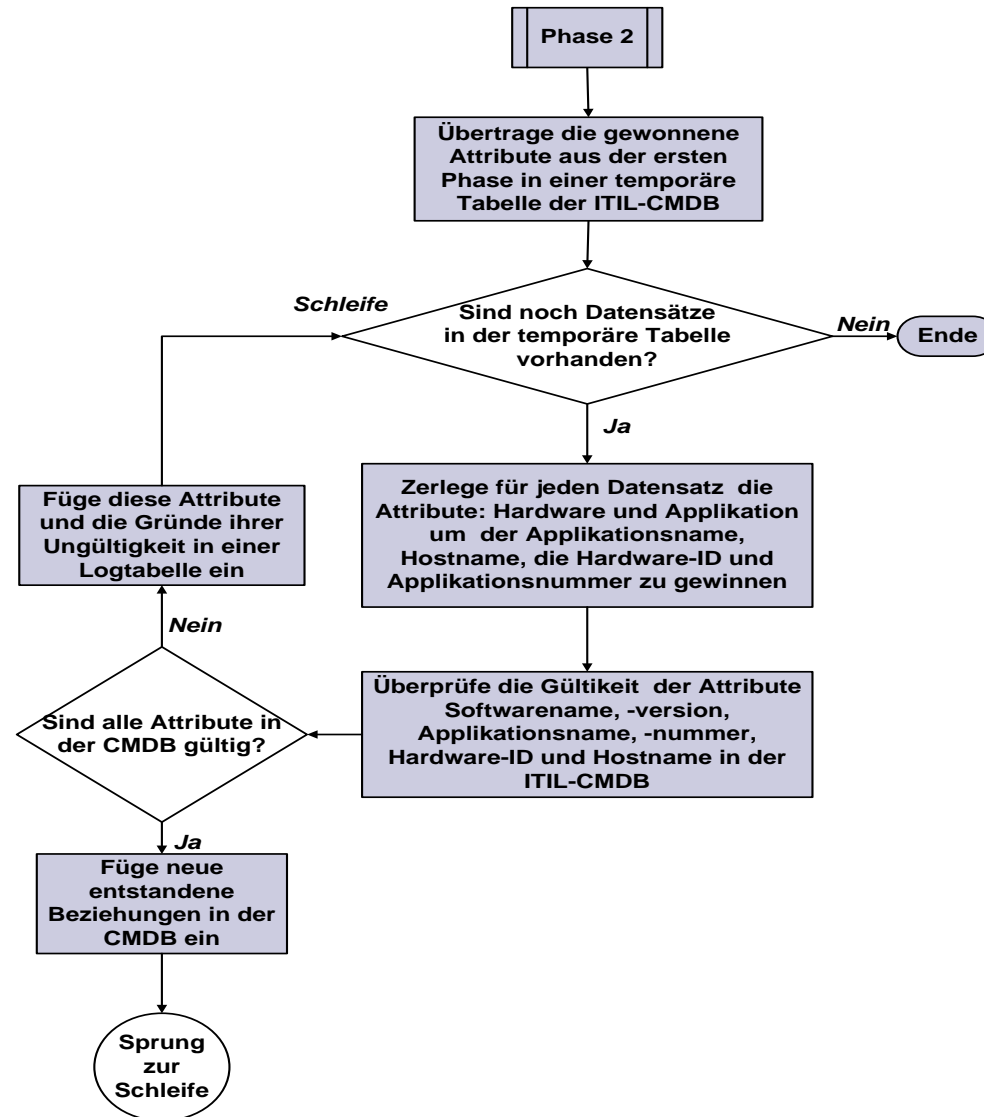
Legende	
	ITIL
	CMMI

Produktionsnetz

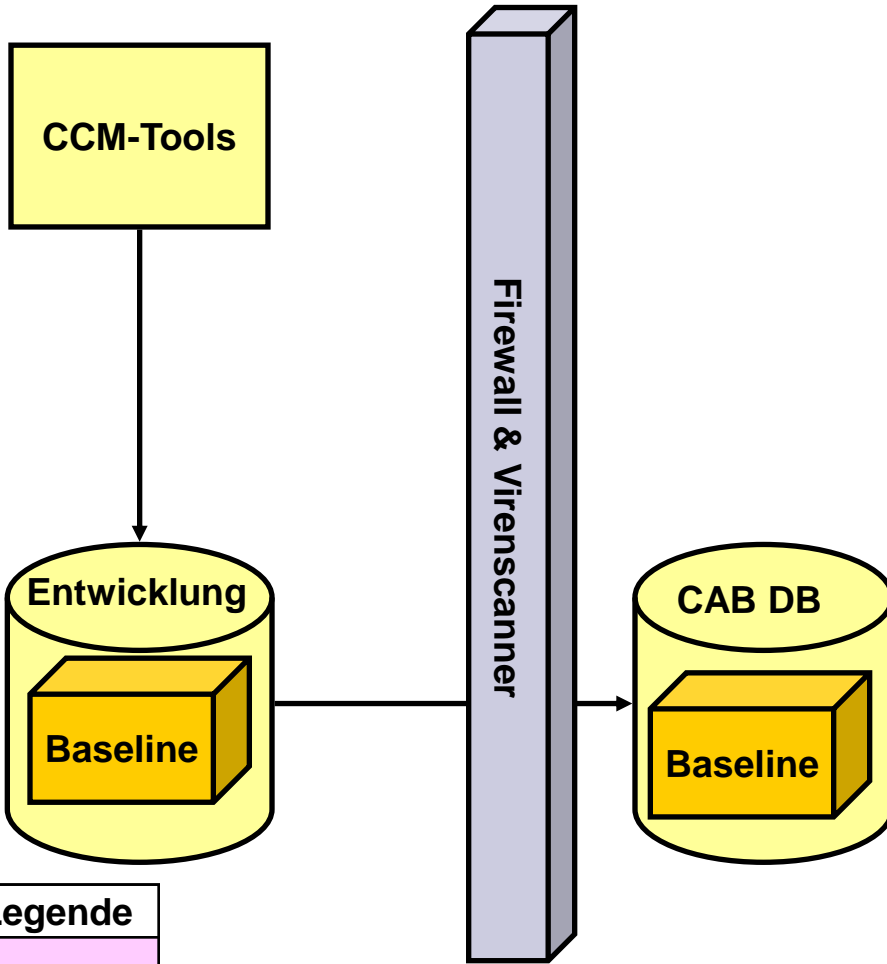


- Fehlende Überprüfung der Zugehörigkeit von Baseline und Changeantrag.
- Einer Baseline ist oft kein eindeutiger Changeantrag zugeordnet.
- Manuelle Pflege der ITIL-CMDB führt zu unvollständigen und inkorrekten Daten.

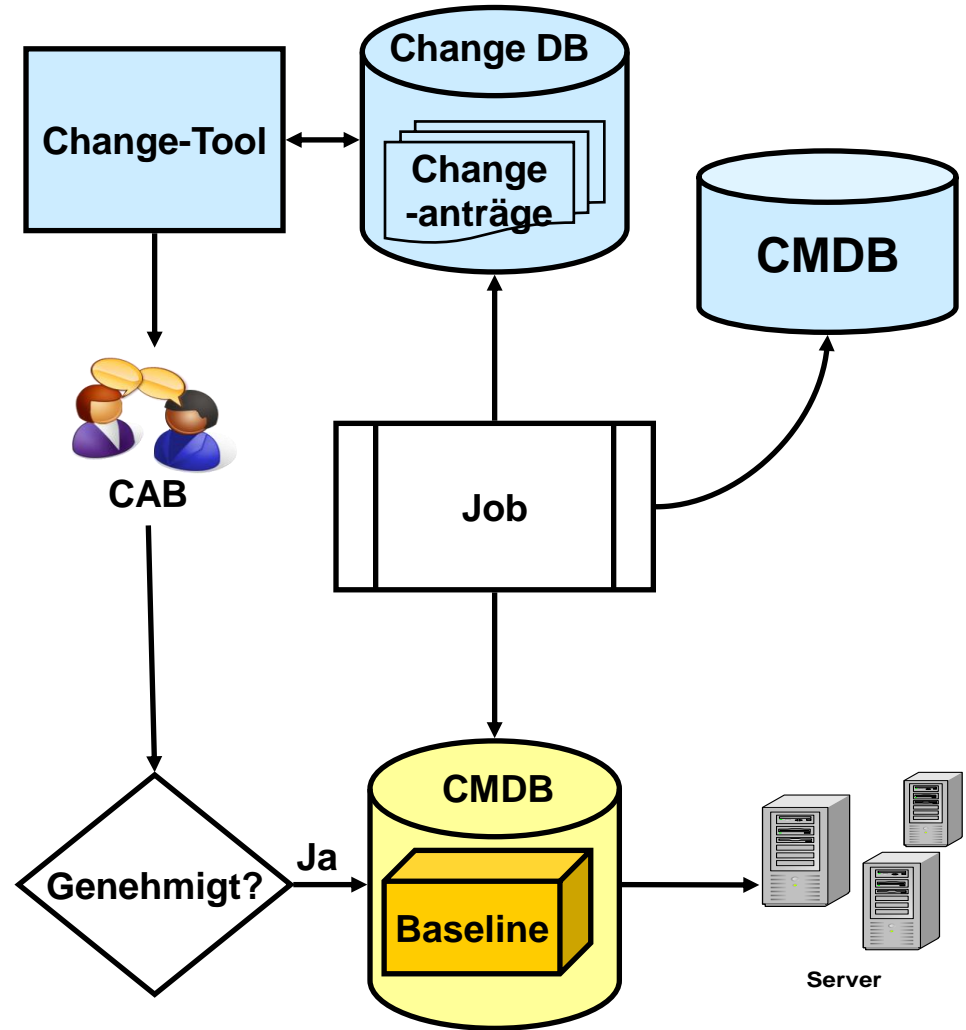




Entwicklungsnetz



Produktionsnetz



Legende	
	ITIL
	CMMI

Danke für ihre Aufmerksamkeit !